

## Finanzkommission Mägenwil

# Prüfungsbericht Budget 2022

### zuhanden des Gemeinderates Mägenwil

(aktualisiert nach der gemeinsamen Sitzung GR-FIKO vom 04.10.2021)

## Allgemeine Bemerkungen und Prüfungsergebnis

Gemäss unserem Auftrag haben wir das Budget 2022 an mehreren Sitzungen geprüft.  
Geprüft haben wir:

- Budget der Einwohnergemeinde, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung
- entsprechende Erläuterungen
- Aufgaben- und Finanzplan 2022 bis 2026, Stand 21.09.2021
- Budget der Ortsbürgergemeinde, Erfolgsrechnung
- entsprechende Erläuterungen

# Budget 2022 der Einwohnergemeinde Mägenwil

## 0 Allgemeine Verwaltung

Kto 0120.3133.00 Informatik-Nutzungsaufwand

Vorjahre Null, Budget 22 = CHF 6'100, keine Erläuterung.

Wir nehmen an, dass die Erläuterung für die Konten 0210/0220.3133 auch für obiges Konto gelten, bitte ergänzen.

GR: Richtig, die Erläuterungen werden entsprechend angepasst.

Kto 0210.3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

Steigerung um 5,4 % gegenüber dem Budget 21. Die Erläuterungen greifen zu kurz. Bitte detailliert erläutern.

GR: Frau Dijana Sadiku wurde zur Stellvertreterin der Leiterin Finanzen resp. des Leiters Steuern ernannt, mit entsprechender Lohnpassung.

Kto 0210.3052.00 AG-Beiträge Pensionskasse

Steigerung um 22 % gegenüber dem Budget 21. Logik ist nicht ersichtlich.

GR: Frau Sadiku wird 25 Jahre alt und wird damit neu nebst risiko- auch sparversichert.

Kto 0291.3144.00 Unterhalt Hochbauten

Für einen Wasserschaden sind CHF 10'000 budgetiert. Versicherungsfall?

GR: Es ist davon auszugehen, dass es sich um eine Alterserscheinung handelt. Er wird aber geprüft, ob die Versicherung einen Teil übernehmen wird.

## 1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit

Kto 1110.3130.00 Dienstleistungen Dritter

Budgetiert sind die Aufwendungen der Firma Pampasus.

Was sind die Gründe für die deutliche Steigerung von CHF 4'000 auf CHF 7'000?

Der Offerte zu entnehmen ist, dass auch der Parkplatz des Coop-Tankstellenshops kontrolliert wird. Ist dies Sache der Gemeinde?

GR: Der Grund für die Kostensteigerung liegt bei Zusatzaufwendungen für die Kontrolle der Benützungzeiten der Schulanlage in Verbindung mit Littering und Vandalismus. Bei der «Coop-Tankstelle» handelt es sich um die Zufahrt Büntli, also um eine Gemeindestrasse.

Kto 1110.3612.00 Beitrag an Regionalpolizei

Nach der massiven Erhöhung zwischen der Rechnung 2020 zu Budget 2021 von 25 % ist eine weitere Steigerung um knapp 7 % bei der Summe und gut 9 % beim angewandten Betrag pro Einwohner budgetiert. Bitte begründen.

GR: Es hat eine Anpassung bei der Finanzierung gegeben. Defizite können nicht mehr aus Fonds entnommen werden, sie müssen nun direkt auf die Bürger abgewälzt werden. Mit CHF 45 pro Einwohner sei Mägenwil jedoch immer noch günstig. Eine weitere Erhöhung ist aufgrund von Investitionen entstanden, welche der Kanton festgelegt hat.

Kto 1620.3612.00 Beitrag an Reg. Zivilschutzorganisation

Wie bereits bei der Repol wurde auch bei dieser Position im Budget 2021 eine deutliche Steigerung budgetiert, rund 12 %. Für 2022 ist eine weitere Steigerung um knapp 10 % budgetiert. Bitte begründen.

GR: Der Grund dafür liegt unter anderem beim Austritt einer Verbandsgemeinde (Rudolfstetten-Friedlisberg). Im Vorschlag der ZSO wurde mit einem Franken Erhöhung pro Einwohner gerechnet, diesen habe man nicht ausgeschöpft. Weiter sind zusätzliche Kosten für die AEW (Alarmaufgebotssystem [CHF 50 pro Zivilschützer]) dazugekommen.

## **2 Bildung**

Kto 2120.3611.00 Beiträge an Kanton

In den Erläuterungen hat sich ein Fehler eingeschlichen. Die künftigen Pensen der Primarschule betragen nicht 14,59, sondern 11,61 %. Die Pensen steigen also nicht, sondern sie sinken leicht. Der budgetierte Betrag ist korrekt.

Kto 2170.3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

Steigerung der Löhne um CHF 18'500 bzw. 16,6 %. Erhöhung bitte aufschlüsseln.

GR: Die Reinigungsarbeiten wurden überprüft. Es wurde eine neue Mitarbeiterin angestellt. In der Folge steigen die Kosten bei den Löhnen, jedoch können bei der externen Reinigung und der Sozialhilfe Kosten eingespart werden.

Kto 2170.3144.00 Unterhalt Hochbauten

Der Begründung ist zu entnehmen, dass ein Sanierungsbedarf an verschiedenen Stellen besteht, dieser umfassend abgeklärt und allenfalls über einen Sanierungskredit in Angriff genommen werden soll. Im Budgetordner sind eine ganze Reihe Sanierungs-Posten zu entnehmen, teils mit hohen Summen.

Gibt es aktuell eine grobe Schätzung?

Wie dringend sind diese Arbeiten?

GR: Es handelt sich um mittel- und langfristigen Sanierungsbedarf. Es zeige sich jedoch, dass es sich um massiven Bedarf handle, darum werden zuerst die entsprechenden Abklärungen getroffen und ggf. in den Finanzplan eingebaut resp. der Einwohnergemeindeversammlung ein entsprechender Antrag unterbreitet.

Kto 2191.3132.00 Schulsozialarbeit

Nach einer massiven Steigerung zwischen Rechnung 2020 und Budget 2021 (plus CHF 10'950) folgt nun eine weitere Steigerung um CHF 10'000.

Der Begründung ist zu entnehmen, dass die Schulsozialarbeit ab dem Schuljahr 2022/23 neu organisiert und erweitert werden soll.

Gründe?

Muss davon ausgegangen werden, dass es im 2023 eine erneut deutliche Steigerung geben wird, da dann das ganze Schuljahr betroffen sein wird und nicht nur rund 5 Monate wie im 2022?

GR: Der GR erläutert, dass das Bedürfnis nach Schulsozialarbeit dringend sei. Bis anhin habe man fallweise jemanden hinzugezogen, diese Lösung sei jedoch in akuten Fällen nicht zielführend. Mit der Institutionalisierung kann man dem entgegenwirken. Man wolle diese jedoch nicht selber aufziehen, sondern sich einer anderen Institution anschliessen. Bei den CHF 25'000 handelt es sich um eine Schätzung, welche jedoch über das ganze Jahr gerechnet sei. Mit dem Anschluss könne eine Professionalisierung erreicht werden. Der Gemeinderat hoffe natürlich, dass es nicht jedes Jahr mehr Fälle geben werde.

## **3 Kultur, Sport und Freizeit**

Keine Bemerkungen.

#### **4 Gesundheit**

Keine Bemerkungen.

#### **5 Soziale Sicherheit**

Keine Bemerkungen.

#### **6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung**

Keine Bemerkungen.

#### **7 Umweltschutz und Raumordnung**

Kto 7301.3612.03 Abfallwirtschaft, Anteil Gemeindewerke

Rechnung 2020 = knapp CHF 22'000, Budget 2021 = CHF 28'000, Budget 2022 = CHF 32'100 – Grund für diese Steigerung?

GR: Der Verteiler sei nicht geändert worden, aber der Soll-Personalbestand von 280 Stellenprozenten sei nun erreicht. Zusätzlich stehe noch eine Neuanschaffung eines Fahrzeuges an, welche nicht mehr über die Investitionsrechnung erfolge, sondern via Erfolgsrechnung, somit entfalle auch die Abschreibung.

#### **8 Forstwirtschaft**

Kto 8900.4120.00 Erträge Kiesabbau

Budget 2021 = CHF 150'000, ist dieses Geld geflossen, bzw. wird es im laufenden Jahr noch fließen?

Budget 2022 = CHF 100'000, mit der Erläuterung: 2. Rate (von 3) für den Kiesabbau Steiacher. Wie hoch ist die Summe aller drei Raten?

GR: Die Summe aller drei Raten beträgt CHF 350'000. Es sei gut möglich, dass noch weitere Kiesabbauorte in mittlerer Zukunft dazukämen.

#### **9 Finanzen, Steuern**

Kto 9100.4000.00 Einkommenssteuern Rechnungsjahr

Wir stellen fest, dass das Budget darauf basiert, dass die Steuergesetzrevision (natürliche Personen) angenommen wird. Sollte dem nicht so sein, dann würde sich das Ergebnis für das Budget 2022, wie auch für die Planjahre 2023-2026 entsprechend verbessern.

GR: Der GR bestätigt diese Aussage, er müsse aber zurzeit davon ausgehen, dass diese Revision kommen wird. Ob ein Referendum zustande kommen werde, wisse man nicht.

Kto 9100.4010.00 Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Personen

Budgetiert ist eine Summe von CHF 1'100'000. Diese Summe entspricht den Einnahmen 2020. Bekannt ist, dass die Steuern der juristischen Personen teilweise starken Schwankungen unterliegen. Die FIKO erachtet die budgetierte Summe als realistisch.

## Generelle Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Operatives Ergebnis ohne Spezialfinanzierungen gemäss Budget	CHF	-336'270
Ertrag Kiesabbau	CHF	-100'000
Gewinn aus Verkauf altes Schulhaus	CHF	-400'000
Auflösung Fonds	CHF	<u>-75'000</u>
Operatives Ergebnis ohne Sondereffekte	CHF	-911'270

So betrachtet ist der Aufwandüberschuss noch gravierender.

GR: Der GR teilt diese Aussage.

## Investitionsrechnung Einwohnergemeinde

Keine Bemerkungen.

## Aufgaben- und Finanzplanung 2021 bis 2026, Stand: 21.09.2021

Grundsätzlich erachten wir die ausgewiesenen Zahlen als plausibel und nachvollziehbar.

Tendenziell optimistisch erscheint uns die ausgewiesene Steuerentwicklung bei den natürlichen Personen. Diese basiert einerseits auf den Vorgaben des Kantons und andererseits auf der Bevölkerungsentwicklung. Hier fällt insbesondere die Zunahme von 175 Personen im Jahre 2023 auf, welche u.a. auf der Überbauung Sandfoore mit 150 Personen basiert. Sollte sich diese Überbauung verzögern, dann hat dies massive Auswirkungen auf den Steuerertrag von gut CHF 300'000 im entsprechenden und ggfs. den Folgejahren.

GR: Der GR erläutert, dass es zwar zu Verzögerungen kommen könnte, aber die Realisierung nun durchaus Formen annehme. Verschiedene Rahmen- und Teilgestaltungspläne seien bereits rechtskräftig, weitere werden folgen. Die verschiedenen Verfahrensstände werden durch den Gemeindeammann ausgeführt.

Bei den Gewinn- und Kapitalsteuern der juristischen Personen erscheint uns das Budget 2022 wie bereits erwähnt realistisch. Die vier folgenden Planjahre 2023-2026 basieren auf dem Budget 2022. Sie beinhalten die vom Kanton empfohlenen Steigerungen. Hier gilt es zu erwähnen, dass die Vergangenheit uns gelehrt hat, dass alle paar Jahr mit massiven Einbrüchen zu rechnen ist. Beim Finanzplan ist dies so nicht berücksichtigt. Dementsprechend erachtet die FIKO diese Position als insgesamt optimistisch geplant.

Beim Finanzplan fällt zudem auf, dass unsere Reserven in den Fonds per Ende 2025 aufgebraucht sein werden. In den Jahren 2021-2025 werden so total CHF 304'000 abfliessen, welche das operative Ergebnis positiver bzw. weniger negativ aussehen lassen. Erwähnenswert sind in diesem Zusammenhang auch die Entschädigungen aus dem Kiesabbau, welche in den Jahren 2021-2023 insgesamt CHF 250'000 an Einnahmen gebracht haben werden. Auch diese «Quelle» versiegt nach dieser Phase.

Dies alles sind triftige Gründe dafür, dass die eingeplante Steuererhöhung um 5 Prozentpunkte auf total 113 % unabdingbar ist. Wir werden den Gemeinderat in diesem Punkt voll und ganz unterstützen, haben wir doch bereits in früheren Jahren eine Steuererhöhung empfohlen.

## Kreditabrechnung Sanierung Bärenrainweg - Strasse

Wir haben die Kreditabrechnung geprüft und stellen fest, dass die Kreditabrechnung den gesetzlichen Vorschriften und reglementarischen Bestimmungen entspricht.

Wir werden der Gemeindeversammlung empfehlen, die Kreditabrechnung mit der ausgewiesenen Kreditüberschreitung von CHF 8'301.85 zu genehmigen.

## Kreditabrechnung Sanierung Bärenrainweg - Wasserleitung

Wir haben die Kreditabrechnung geprüft und stellen fest, dass die Kreditabrechnung den gesetzlichen Vorschriften und reglementarischen Bestimmungen entspricht.

Wir werden der Gemeindeversammlung empfehlen, die Kreditabrechnung mit der ausgewiesenen Kreditüberschreitung von CHF 1'896.00 zu genehmigen.

## Ortsbürgergemeinde

Kto 0290.3612.00 Entschädigung an Gemeinden und Gemeindeverbände

Wie erklärt sich folgende Kostenentwicklung: Rechnung 2020 = CHF 3'641.40, Budget 2021 = CHF 4'200.00, Budget 2022 = CHF 5'300.00?

GR: Der Verteiler sei nicht geändert worden, aber der Soll-Personalbestand von 280 Stellenprozenten sei nun erreicht.

Kto 0290.4430.00 Pacht- und Mietzinsen Liegenschaften FV

Um welches Objekt handelt es sich hier?

Wie erklärt sich folgende Einnahmenentwicklung: Rechnung 2020 = CHF 5'770.60, Budget 2021 = CHF 5'100.00, Budget 2022 = CHF 4'300.00?

GR: Die Mindereinnahmen betreffen den Holzschopf.

### Finanzkommission Mägenwil, 13.10.2021



Stephan Seiler  
Präsident



Andreas Fischer



Christof Nietlispach  
Aktuar